

Stellung der Rotorblätter / Pitch

<h3>Produktionsbetrieb</h3>	<h3>Trudelbetrieb bei Störungen oder Windstille</h3>	<h3>Stopp bei Störungen, Sturm oder Wartung</h3>
<ul style="list-style-type: none"> Die Anlagensteuerung passt den Pitchwinkel den jeweiligen Windbedingungen optimal an  <p>Während des normalen Anlagenbetriebes passt die Anlagensteuerung den Pitchwinkel der Rotorblätter optimal den gegebenen Windbedingungen an.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Blätter stehen in einem Winkel von ca. 40-60° zur Normalstellung  <p>Solange der Wind zu schwach weht, um die Reibungs- und Trägheitsmomente der Anlage zu überwinden, steht die Windenergieanlage still. Man könnte den Rotor auch festbremsen, es ist aber besser für die Kugellager, wenn der Rotor frei trudeln kann und alle Lagerflächen gleichmäßig abgenutzt werden.</p>	<ul style="list-style-type: none"> Blätter stehen in einem Winkel von 90° zur Normalstellung („Fahnenstellung“)  <p>In der sogenannten "Fahnenstellung" (Pitchwinkel 90°) erzeugen die Blätter keinen Auftrieb mehr und der Rotor kommt zum Stillstand. Der Sturm kann ungehindert hindurchströmen und der WEA keinen Schaden zufügen. Übliche Abschaltwindgeschwindigkeiten sind 20-25m/s. In dieser Flügelstellung stehen auch WEA, die auf Störung sind oder gerade gewartet werden.</p>